

Messdienerstunden im Januar

Kanzelkatzen	19. Januar um 12 Uhr (mit Valentina und Magdalena) im Markushaus
Weihwasserfrösche	19. Januar um 12 Uhr (mit Valentina und Magdalena) im Markushaus
Sakristeiigel	19. Januar um 12 Uhr (mit Valentina und Magdalena) im Markushaus
Flambeauxbiber	19. Januar um 12 Uhr (mit Valentina und Magdalena) im Markushaus
Kredenzkekse	Leider kann keine Gruppenstunde stattfinden.
Gewänderwichtel	
Bibelfreunde	
Sternsinger	Am 4. Januar findet von 18 Uhr bis 19 Uhr die Kleiderausgabe im Markushaus statt.

Herr Müller zur Kellnerin: „Das ist eine ganz traurige Geschichte mit dem Fisch, den Sie da gerade serviert haben.“ – „Ich verstehe nicht mein Herr.“ – „Na, so klein und schon so verdorben.“

Beerdigungsbereitschaft

2. Kw 7.– 13.1	3. Kw 14.-20.1	4. Kw 21.-27.1
Diegelmann, Xena	Bonda, Henrik	Reinhard, Hannah
Kruczek, Marvin	Sommer, Yuma Laurelin	Leitsch, Anna
Wettels, Tim	Keller, Elisabeth	Keller, Johanna
Lange, Jonathan	Klimasch, Jana Louisa	Klimasch, Niko

5. Kw 28.1– 3.2
Uth, Ariana
Bien, Marvin
Erdmann, Robby
Sander, Lilly



JANUAR 2019

Liebe Messdienerinnen und Messdiener,
von Herzen **danke** ich Euch für Euren Dienst am 1. Weihnachtsfeiertag. Jedes Jahr neu ist es schön, mit Euch die Geburt Christi - unser wohl größtes Geschenk - zu feiern.

Unsere diesjährige **Sternsingeraktion** findet am **5. und 6. Januar** statt. Ihr macht Euch unter dem Motto „Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit“ auf den Weg und bringt als Sternsinger den Segen Gottes in jedes Haus unserer Pfarrgemeinde. Viele Menschen werden sich über Euren Besuch und Eure Botschaft freuen. Ich wünsche Euch, dass Ihr an jeder Tür herzlich willkommen seid.

Die **Kleiderausgabe** findet am **4. Januar zwischen 18 und 19 Uhr** im Markushaus statt. Wir freuen uns auf eine schöne Aktion mit Euch und sagen schon jetzt

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung.

Für das neue Jahr 2019 wünsche ich Euch von Herzen alles Liebe und Gottes Segen. Möge es Euch auch über die Sternsingeraktion hinaus gelingen, für andere Menschen Segen zu sein.

Herzlichen Glückwunsch auch an unsere Ministranten des Jahres! Vielen Dank für Euren tollen und zahlreichen Dienst!

Liebe Grüße,
Eure Steffi

Mittwoch, den 2.1.2019

9:00 h **Bien, Marvin**
Bien, Hannah
Erdmann, Madeleine
Erhard, Antonia

Freitag, den 4.1.2019

Kleiderausgabe

18:00 h Von 18 bis 19 Uhr findet im Markushaus die Kleiderausgabe für die Sternsingeraktion statt.

Sonntag, den 6.1.2019

Sternsingeraussendung

10:00 h Heute sollen bitte alle Messdiener zum Dienen kommen.

Mittwoch, den 9.1.2019

9:00 h **Wettels, Marie**
Wettels, Tim
Frebel, Cara
Lange, Jonathan

Samstag, den 12.1.2019

13:30 h **Werr, Valenatina**
Bonda, Henrik
Erdmann, Tobias
Erdmann, Robby
Vey, Moritz
Uth, Larissa
Uth, Ariana

Sonntag, den 13.1.2019

10:00 h **Diegelmann, Xena**
Krebs, Luca
Reinhard, Hannah
Sander, Lilly
Merz, Simon
Klimasch, Niko
Klimasch, Jana Louisa
Krebs, Linus

Sonntag, den 20.1.2019

10:00 h **Keller, Johanna**
Keller, Elisabeth
Sommer, Leia Luthien
Sommer, Yuma Laurelin
Heigel, Helena
Böhning, Magdalena
Keller, Kilian

Sonntag, den 27.1.2019

10:00 h **Hein, Dominik**
Hein, Antonia
Kraus, Alexander
Leitsch, Anna
Leitsch, Noah
Günder, Benedikt
Kruczek, Marvin
Schiller, Jonas



32175 co

Foto: Michael Tillmann

Das Chi-Rho-Zeichen

Dieses Zeichen habt ihr vielleicht schon einmal gesehen: Es sieht aus wie ein umgefallenes „X“, in dessen Mitte ein „P“ steht. Es handelt sich dabei jedoch um zwei griechische Buchstaben, dem „Chi“ (entspricht im Deutschen dem „Ch“) und dem „Rho“ (entspricht im Deutschen dem „R“), man spricht also vom Chi-Rho-Zeichen, das übersetzt so viel heißt wie „Chr“.

Und was bedeutet das? Vielleicht hilft euch ein anderer Namen für dieses Symbol weiter? Das Chi-Rho-Zeichen wird auch als Christusmonogramm bezeichnet. Es geht also um Jesus Christus. Doch was ist ein Monogramm? Ein Monogramm ist ein Zeichen, das die Anfangsbuchstaben von Vor- und Familiennamen verbindet. Heißt du zum Beispiel Peter Schmitz, wäre dein Monogramm PS, oder wenn dein Name Karin Müller wäre, lautete dein Monogramm „KM“. Zur Zeit Jesu gab es keine Nachnamen, wie wir sie heute kennen. An den Vornamen wurde die Abstammung angehängt. Jesus hieß also: Jesus, Sohn des Josefs“. Daraus lässt sich schlecht ein Monogramm bilden, und deshalb hat man bei Jesus für sein Monogramm die ersten beiden Buchstaben des Wortes „Christus“ genommen. Da „Christus“ ein griechisches Wort ist, waren das das X (= Ch) und das R. Ganz schön kompliziert, doch



für die ersten Christen war das ganz einfach, weil sie fast alle Griechisch sprachen. Deshalb ist das Christusmonogramm ein sehr altes Symbol und neben dem Kreuz und dem Fisch das bekannteste Symbol für Christus. Auf dem Foto seht ihr noch zwei weitere griechische Buchstaben: Links das Alpha (entspricht dem deutschen „A“) und rechts das Omega (entspricht dem deutschen „O“): Alpha und Omega. Diese beiden Buchstaben sind auch ein Symbol für Christus. Dazu muss man wissen, dass das Alpha – wie im Deutschen – der erste Buchstabe des griechischen Alphabets ist, das Omega jedoch der letzte. Alpha und Omega bedeutet also Anfang und Ende und symbolisiert, dass mit Gott die Welt in der Schöpfung begonnen hat und die Zeit bei ihm im Reich Gottes enden wird.

32189 co

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de

A. + S. Waghübinger

